

Stadt Heidelberg

Federführung:

Dezernat I, Referat des Oberbürgermeisters - Geschäftsstelle Ausländerrat / Migrationsrat

Beteiligung:

Betreff:

**Durchführung und Finanzierung des
Interkulturellen Festes 2012**

Beschlussvorlage

Beschlusslauf

Die Beratungsergebnisse der einzelnen
Gremien beginnen ab der Seite 2.2 ff.
Letzte Aktualisierung: 06. August 2012

Beratungsfolge:

Gremium:	Sitzungstermin:	Behandlung:	Zustimmung zur Beschlussempfehlung:	Handzeichen:
Ausländerrat/Migrationsrat	02.02.2012	Ö	() ja () nein () ohne	

Beschlussvorschlag:

Der Ausländerrat / Migrationsrat stellt für die Ausrichtung und Finanzierung seines Interkulturellen Festes 2012 am 23.06.2012 einen Betrag in Höhe von 5.000,00 Euro aus seinem Budget zur Verfügung.

Der Vorstand des Ausländerrates / Migrationsrates wird beauftragt, den gemeinderätlichen Mitgliedern die Beantragung überplanmäßiger Haushaltsmittel zur Deckung einer Finanzierungslücke vorzuschlagen.

Sitzung des Ausländerrates/Migrationsrates vom 02.02.2012

Ergebnis der öffentlichen Sitzung des Ausländerrates / Migrationsrates vom 02.02.2012

3 Durchführung und Finanzierung des Interkulturellen Festes 2012

Beschlussvorlage 0003/2012/BV_AMR

Inhalt der Verhandlung:

Herr Allimadi erläutert die Beschlussvorlage und greift einen Vorschlag von Herrn Bürgermeister Erichson gegenüber dem Ausländerrat / Migrationsrat auf, der an die Mitglieder des Ausländerrates / Migrationsrates im Vorfeld der Sitzung mit den Sitzungsunterlagen postalisch versandt wurde.

Herr Bürgermeister Erichson trägt seinen Vorschlag noch einmal dem Gremium vor und erläutert diesen:

Er informiert darüber, dass am 04.10.2012 und 05.10.2012 eine große Auftaktveranstaltung für die Internationale Bauausstellung Heidelberg (IBA) stattfinden solle.

Dabei sollen am 04.10.2012 ein Symposium und ein Festvortrag stattfinden, während am 05.10.2012 diverse Veranstaltungen geplant seien, um die breite Stadtöffentlichkeit auf die Internationale Bauausstellung aufmerksam zu machen.

Im Namen der Stadtverwaltung schlägt Herr Erichson vor, das Interkulturelle Fest am Nachmittag und Abend des 05.10.2012 zu veranstalten. Dieses Datum biete die Gewähr einer höchstmöglichen auch weit über Heidelberg hinausgehenden Öffentlichkeit sowie die Möglichkeit, für das Interkulturelle Zentrum zu werben und gebe dem Ausländerrat / Migrationsrat sowie den vielen in der Stadt tätigen Vereinen eine einmalige Gelegenheit, sich einer noch breiteren Öffentlichkeit zu präsentieren.

Herr Bürgermeister Erichson empfiehlt, die Beschlussempfehlung des Ausländerrates / Migrationsrates dahingehend abzuändern, das Interkulturelle Fest 2012 am 05.10.2012 von 14:00 Uhr bis 22:00 Uhr durchzuführen.

Es melden sich zu Wort:

Herr Allimadi, Herr Dr. II, Frau Kang, Frau Terzi, Herr Ay, Frau Faust-Exarchos, Herr Baskaya, Frau Deckwart-Boller, Herr Miranda Araya, Herr Michalski

Folgende Punkte werden im Wesentlichen angesprochen:

- Der traditionelle Charakter des Interkulturellen Festes sowie seine Identität könnten verloren gehen, wenn es lediglich als ein Teil einer großen Auftaktveranstaltung für die IBA „untergehen“ würde.
- Andererseits biete eine Durchführung im Zusammenhang mit der Auftaktveranstaltung eine gute Möglichkeit, Heidelberg als interkulturelle Stadt vorzustellen.
- Sollte der Gemeinderat überplanmäßige Mittel zur Ausrichtung des Interkulturellen Festes nicht zur Verfügung stellen, würde dieser letztendlich sich gegen sein Zustandekommen aussprechen.

- Herr Bürgermeister Erichson schließt nicht aus, dass aus dem Etat zur IBA-Mittel für die Ausrichtung des Interkulturellen Festes im Zusammenhang mit der Auftaktveranstaltung gewährt werden können.
- Es sollte in Erfahrung gebracht werden, ob die Vereine für die Durchführung eines Interkulturellen Festes am 05.10.2012 - einem Freitagnachmittag - engagiert werden können. Zudem erscheint ein Wochenende für die Ausrichtung eines Festes für Familien angemessener.
- Der Vorstand sowie die Kommission für Wirtschaft und Stadtentwicklung könnten mit einer Darstellung des Konzeptes versuchen, Sponsoren zu akquirieren.

Herr Allimadi stellt den **Antrag**, den Beschlussvorschlag wie folgt zu ergänzen, um den Termin für die Ausrichtung eines Interkulturellen Festes festzulegen und zusätzlich ein Engagement am 04./05.10.2012 zu prüfen:

Zusätzlich wird der Vorstand des Ausländerrates / Migrationsrates beauftragt, mit den ausländischen Vereinen zu überprüfen, ob und inwieweit die Teilnahme an der IBA-Auftaktveranstaltung am 04./05.10.2012 möglich ist.

Abstimmungsergebnis: beschlossen mit 13:01:03 Stimmen

Beschluss des Gremiums (Änderungen gegenüber dem ursprünglichen Beschlussvorschlag sind hervorgehoben):

Der Ausländerrat / Migrationsrat stellt für die Ausrichtung und Finanzierung seines Interkulturellen Festes 2012 am 23.06.2012 einen Betrag in Höhe von 5.000,00 Euro aus seinem Budget zur Verfügung.

Der Vorstand des Ausländerrates / Migrationsrates wird beauftragt, den gemeinderätlichen Mitgliedern die Beantragung überplanmäßiger Haushaltsmittel zur Deckung einer Finanzierungslücke vorzuschlagen.

Zusätzlich wird der Vorstand des Ausländerrates / Migrationsrates beauftragt, mit den ausländischen Vereinen zu überprüfen, ob und inwieweit die Teilnahme an der IBA-Auftaktveranstaltung am 04./05.10.2012 möglich ist.

gezeichnet

Michael Mwa Allimadi
Vorsitzender Ausländerrat / Migrationsrat

Ergebnis: beschlossen mit Ergänzung
Ja 13 Nein 01 Enthaltung 03

Begründung:

Der Ausländerrat / Migrationsrat beabsichtigt, auch 2012 ein Interkulturelles Fest auf dem Universitätsplatz auszurichten.

Er fand bisher 20 Mal statt. 2011 musste er abgesagt werden, was auf große Kritik Migrantenselbstorganisationen gestoßen ist. Viele Organisationen bereiten nämlich über mehrere Monate ihre Teilnahme und ihren Beitrag vor und finanzieren über die Verkaufsstände einen Großteil ihres Jahresbudgets.

Im Gegensatz zu den Vorjahren ist das Projektbudget des Ausländerrates / Migrationsrates um circa 23 % von 39.000,00 Euro auf 30.000,00 Euro in dieser Haushaltsperiode gekürzt worden.

Mithin steht dem Ausländerrat / Migrationsrat aufgrund der haushaltsrechtlichen Vorgaben bis zum 30.06.2012 nur 15.000,00 Euro zur Verfügung. Die Ausrichtung des Interkulturellen Festes würde dem Ausländerrat / Migrationstrat 50% seines gesamten jährlichen Projektbudgets kosten und bis 30.06.2012 der Möglichkeit berauben, andere Vorhaben oder integrationswirksame Projektanträge zu finanzieren.

Darüber hinaus ist das Interkulturelle Fest nicht nur eine Veranstaltung des Ausländerrates / Migrationsrates, sondern trägt zum positiven Integrationsprofil der Stadt insgesamt bei.

Das Fest soll am Samstag, 23.06.2012, von 11 Uhr bis 22 Uhr auf dem Universitätsplatz stattfinden.

Wie in jedem Jahr präsentieren sich zahlreiche ausländische Vereine mit internationalen Spezialitäten und Informationen, auf der Bühne gibt es Folkloretänze und musikalische Beiträge.

Abends spielt traditionell eine Band aus Montpellier, deren Kosten trägt das Montpellierhaus.

Nach ersten Kalkulationen entstehen voraussichtlich folgende Kosten:

Bühne + Technik	5.500,00 Euro
Zelte, Biergarnituren, Stehische, Schirme, Spülmobil	1.500,00 Euro
Kinderprogramm	500,00 Euro
Strom Universitätsplatz	1.700,00 Euro
Müll	200,00 Euro
Wasser + Toilettenwagen	800,00 Euro
Sanitäter	200,00 Euro
GEMA	50,00 Euro
Werbung (Plakate, Plakatierung, Flyer)	500,00 Euro
Aufwandsentschädigung für Folkloregruppen (100,00 Euro pro Auftritt, ab 10 Personen 150,00 Euro)	2.500,00 Euro
Unvorhergesehene Ausgaben	<u>600,00 Euro</u>
Insgesamt	14.050,00 Euro

Der bewilligte Betrag wird dem Budget des Ausländerrates / Migrationsrates entnommen.
Mit der frühen Entscheidung ist die realistische Möglichkeit gegeben, Sponsoren zu akquirieren.

gezeichnet

Michael Mwa Allimadi
Vorsitzender Ausländerrat / Migrationsrat